

Press release

MATH+ Das Forschungszentrum der Berliner Mathematik

Beate Rogler

11/20/2024

<http://idw-online.de/en/news843272>

Miscellaneous scientific news/publications, Schools and science
Mathematics
transregional, national



MATHENACHT 2024 aus Berlin, Bonn und Münster am 29. November 2024

Gemeinsame Pressemitteilung der Mathematik-Exzellenzcluster MATH+ (Berlin), Hausdorff Center for Mathematics (Bonn) und Mathematik Münster Zum dritten Mal heißt es: Vorhang auf für die Faszination der Mathematik bei der „MATHENACHT 2024“ am 29. November 2024 (online)! Die drei mathematischen Exzellenzcluster aus Berlin, Bonn und Münster bieten ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Spaß und Wissenswertem rund um die Mathematik für Jung und Alt an. Alle Beiträge werden von Wissenschaftler*innen der drei Cluster präsentiert.

Themen wie das „Käselabyrinth – oder was Schachbretter und Mäuse verbindet“, die „Planung eines Karnevalumzuges“ oder eine „Stadttour durch Berlin mit Graphen“ – all dies kann man in den Workshops für Schüler*innen verschiedener Altersgruppen erleben, die auch die Vielfalt der mathematischen Themen widerspiegeln gemäß dem Motto: Mathematik ist überall!

Erstmals bildet eine interaktive Quizstunde mit unterhaltsamen Knobel- und Wissensaufgaben aus den drei Exzellenzclustern für ältere Schüler*innen und Interessierte den Übergang vom Nachmittagsprogramm in den Abend.

Die Talkrunde zum Thema "Was trägt Mathematik zur KI-Forschung bei?" eröffnet anschließend die Mathe-„NACHT“. Gäste aus allen drei Exzellenzclustern beleuchten dabei den Einfluss der mathematischen Forschung auf die Weiterentwicklung der Künstlichen Intelligenz.

Im Anschluss an die Talkrunde geben Wissenschaftler*innen aller drei Exzellenzcluster ab 20 Uhr bis in die Nacht Einblicke in ihre mathematische Forschung. Sie berichten davon, wie generative neuronale Netze auf der Grundlage bekannter Bilder völlig neue Bilder – wie etwa Gesichter – entstehen lassen, wie Algorithmen das Netzwerk-Design Problem lösen können und was die Mathematik hinter den schwarzen Löchern ist.

- Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Die Zugangsdaten über Zoom-Links werden kurz zuvor auf der Webseite bereitgestellt.
- Mehr Informationen: <https://uni.ms/mathenacht>

Termin: 29. November 2024, von 15 Uhr bis Mitternacht

Zoom-Videokonferenz: Zugangsdaten werden einen Tag vorher veröffentlicht

Webseite: <https://uni.ms/mathenacht> (Programm und Informationen)

Pressekontakte:

Beate Rogler (MATH+ Das Forschungszentrum der Berliner Mathematik): rogler@mathplus.de

Stefan Hartmann (Hausdorff Center for Mathematics, Bonn): stefan.hartmann@hcm.uni-bonn.de
Victoria Liesche (Mathematik Münster): victoria.liesche@uni-muenster.de

Teaser:

MATHENACHT aus Berlin, Bonn und Münster: Mit Spiel und Spaß die Faszination der Mathematik erleben!
Von Karnevalsanzügen über Mathematik in der KI-Forschung zu Schwarzen Löchern: Mathe ist überall! Solch spannende und vielfältige Themen können alle Interessierten am 29. November bei der digitalen MATHENACHT der drei Mathe-Exzellenzcluster aus Berlin (MATH+), Bonn (Hausdorff Center for Mathematics) und Münster (Mathematik Münster) erleben. Für Kinder und Jugendliche gibt es Workshops im Nachmittagsprogramm und für alle ein lustiges und informatives Quizspiel mit Knobel- und Wissensaufgaben ab 18 Uhr.

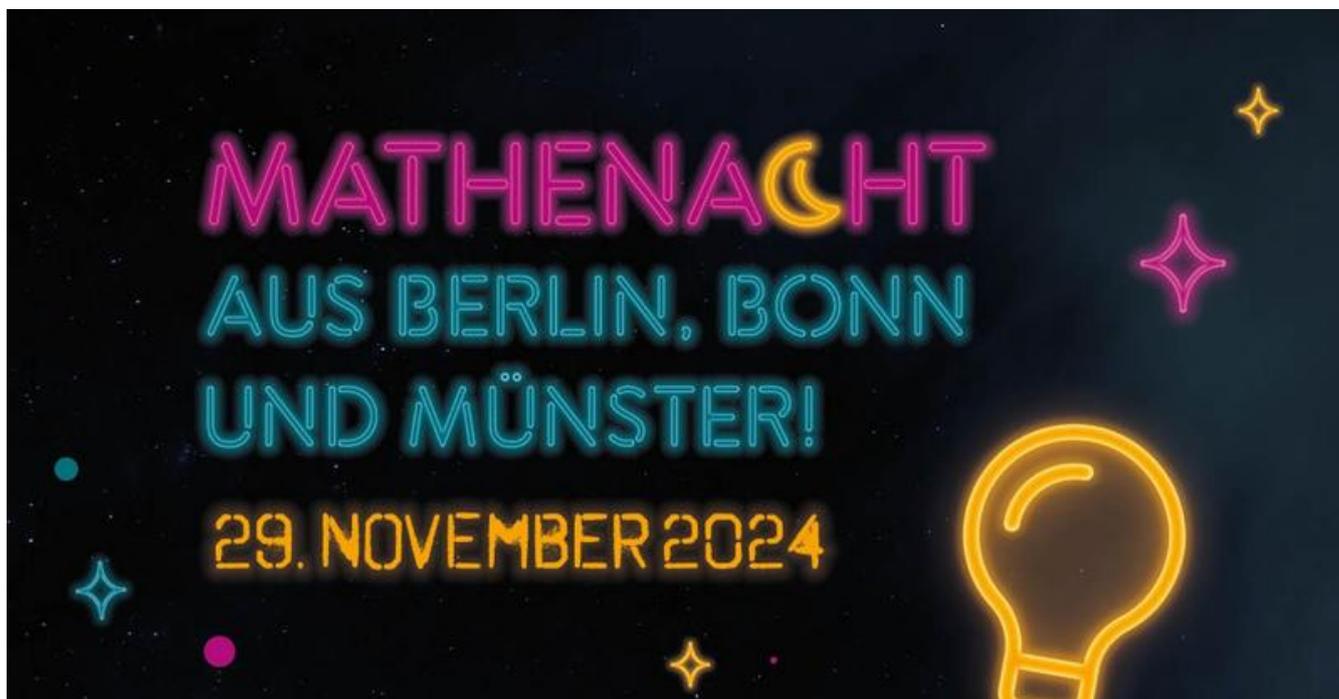
URL for press release: <https://uni.ms/mathenacht>; Programm der Mathenacht aus Berlin, Bonn und Münster

URL for press release: <https://www.uni-muenster.de/MathematicsMuenster/de/>; Exzellenzcluster Mathematik Münster (Universität Münster)

URL for press release: <https://www.hcm.uni-bonn.de/>; Exzellenzcluster Hausdorff Center for Mathematics (Universität Bonn)

URL for press release: <https://mathplus.de/>; Exzellenzcluster MATH+ Das Forschungszentrum der Berliner Mathematik

Attachment Pressemitteilung: Mathenacht aus Berlin, Bonn und Münster <http://idw-online.de/en/attachment104113>



Mathenacht aus Berlin, Bonn und Münster!
© Mathematik Münster